

info

1/2020

Das Bulletin der Katastrophenvorsorge Kanton Solothurn

KANTON **solothurn**

**Amt für Militär und
Bevölkerungsschutz**

Liebe Leserin Lieber Leser

Newsletter, Infomails, Pushmeldungen – tagtäglich werden wir mit einer Flut von Nachrichten konfrontiert. Viele dieser Meldungen bleiben lediglich oberflächlich, andere wiederum sind informativ und gehen in die Tiefe.

Zu Letzteren möchten wir, die Katastrophenvorsorge Kanton Solothurn, gerne aufschliessen und bieten mit dem Info 1/2020 erstmals ein Gefäss mit Rückblicken, Ausblicken und Infos zu diversen Themen in den Bereichen Bevölkerungsschutz, Katastrophenvorsorge, Aus- und Weiterbildungen sowie Übungen an.

Die Publikation soll mindestens halbjährlich erscheinen – wenn relevante Themen und Fragestellungen vorliegen, häufiger.

Zum Empfängerkreis zählen unter anderem der Gesamtstab des Kantonalen Führungsstabes (KFS), die Regionalen Führungsstäbe (RFS) sowie die Präsidien der Bevölkerungsschutzkommissionen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre und freuen uns über ein Feedback.

Die Katastrophenvorsorge

Gutes pflegen und Neues bewegen

«**Gutes pflegen**». In diesem Sinne ist es uns ein grosses Anliegen, für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit im 2020 herzlich zu danken!

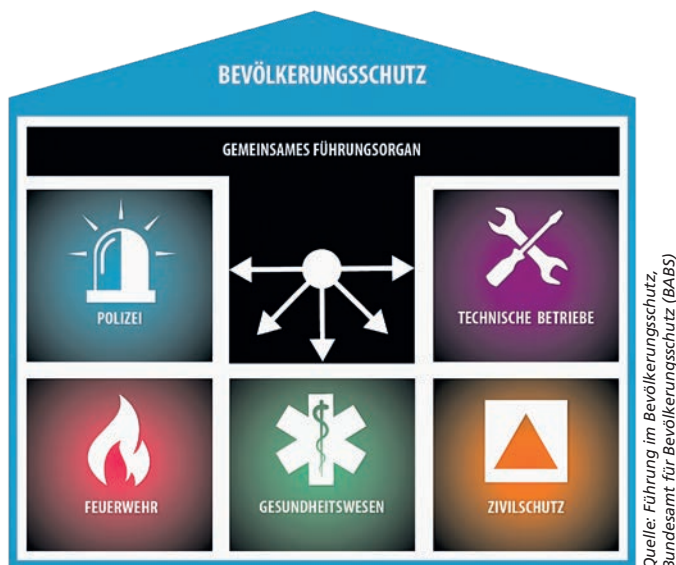
Gemeinsam «Neues bewegen». Auch im kommenden Jahr freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Wer wir sind

Die Abteilung Katastrophenvorsorge (KaV) ist im Kanton Solothurn Teil des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz und dient als Geschäftsstelle des Kantonalen Führungsstabes (KFS).

Hierzu eine kurze Erklärung des Bevölkerungsschutzsystems:



**Verbundsystem Bevölkerungsschutz,
bestehend aus fünf Partnerorganisationen**

Gemäss Artikel 2 des Bundesgesetzes über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz besteht der Zweck des Bevölkerungsschutzes darin, die Bevölkerung und ihre Lebensgrundlagen bei Katastrophen und in Notlagen sowie im Falle bewaffneter Konflikte zu schützen sowie zur Begrenzung und Bewältigung von Schadenereignissen beizutragen. Der Bevölkerungsschutz wird durch die Partnerorganisationen Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, Zivilschutz und die Technischen Betriebe sichergestellt.

Dabei tragen die Partnerorganisationen die Verantwortung für ihre jeweiligen Aufgabenbereiche und unterstützen sich gegenseitig. Der KFS dient dem Regierungsrat bei Katastrophen und in Notlagen als Koordinationsorgan. Er hat insbesondere planerische und organisatorische Massnahmen für die Ereignisbewältigung zu treffen. Der KFS koordiniert unter anderem die Einsätze der Regionalen Führungsstäbe (RFS) und der Partnerorganisationen.

Der Grundauftrag der Katastrophenvorsorge

Im Rahmen der Katastrophenvorsorge (KaV) werden Massnahmen zur Katastrophenprävention und für Einsätze in ausserordentlichen Lagen geplant. Als Koordinations- und Geschäftsstelle des KFS ist sie Ansprechstelle für die Bevölkerungsschutzpartner, für Bundesstellen und für Dritte. Sie hat eine beratende und unterstützende Funktion und vertritt die koordinierten Ziele der gemeinsamen Interessen der Partnerorganisationen in interkantonalen sowie Bundesgremien.

Des Weiteren erstellt die KaV die Gefahren- und Risikoanalyse auf Kantonsebene und leitet die Umsetzung der Mass-

nahmen ein. Zudem stellt sie die Bereitschaft der kantonalen Führungsanlage (Verwaltungsschutzbau Solothurn VESO) sicher. Die KaV ist ebenfalls Teil des KFS und nimmt innerhalb des Stabes eine tragende Rolle ein. Sie unterstützt den Chef und Stabschef KFS in der Aus- und Weiterbildung des Stabes und stellt die Alarmierung des gesamten KFS sicher. Auch die Regionalen Führungsstäbe profitieren von der koordinierten Aus- und Weiterbildung durch die KaV und erhalten bei Bedarf entsprechende Unterstützung. Die Alarmierungsdaten werden gemäss Meldung der RFS ebenfalls durch die KaV in das System eingepflegt.

Das Team der Katastrophenvorsorge und ihre Aufgaben

Das fünfköpfige Team der Katastrophenvorsorge hat ihre Büros in der Industriezone Klus 17 in Balsthal.

Alle Mitarbeitenden der Katastrophenvorsorge sind Mitglieder des KFS und übernehmen in allen Lagen (Vorbereitung und Echteininsatz) besondere Aufgaben im Rahmen der Ereignisbewältigung.



Christoph Stotzer Leiter Katastrophenvorsorge (100%)

- Leitung der Abteilung Katastrophenvorsorge, welche die Geschäftsstelle des KFS ist
- Erarbeitung der Grundlagen für die Aus- und Weiterbildung des KFS, der RFS und der Partnerorganisationen
- Koordination der gemeinsamen Führungsausbildung der Partnerorganisationen
- die Erarbeitung und den Unterhalt der Einsatzdokumentationen für den KFS und RFS
- Aus- und Weiterbildung sowie Ansprechpartner für die RFS
- die Betreuung der strategischen Partner der KaV



Thomas Kölliker Stv. Leiter Katastrophenvorsorge (100%) bis 31. Oktober 2020

Am 1. Februar 2009 trat Thomas Kölliker seine Tätigkeit in der Abteilung Katastrophenvorsorge im Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB) in Solothurn an. Ab Stellenantritt erfüllte er hauptsächlich Aufgaben zur Sicherstellung

der Bereitschaft der kantonalen Stäbe (KFS, RFS, RZSO und Sonderstäbe). Ebenfalls zu seinem Aufgabenspektrum gehörte die vielfältige Sachbearbeitung administrativer Bereiche wie Buchhaltung und Finanzen, Auswertungen, Reporting für Globalbudgetberichte sowie die Erstellung von Quartals-, Semester- und Jahresberichten. Parallel zur beruflichen Tätigkeit bildete sich Thomas Kölliker zum Spezialisten in Unternehmensorganisation mit Eidgenössischem Fachausweis weiter. Mit seiner Beförderung zum Stellvertreter des Leiters Abteilung Katastrophenvorsorge per 1. September 2013 übernahm er neue Aufgaben im Rahmen des Bevölkerungsschutzes. Als Mitglied im Kantonalen Führungsstab (KFS), welchem er auch in Zukunft angehören wird, konnte er sein breites Fachwissen einsetzen und ausbauen.

Als Abteilungsleiter Finanzen, Personelles und Organisation wechselte Thomas Kölliker per 1. November 2020 seinen Arbeitsplatz von Balsthal ins AMB nach Solothurn.

Aus mehr als 30 Bewerbungen hat Thomas Kölliker überzeugt und wurde ausgewählt, um eine neue verantwortungsvolle Herausforderung im AMB anzupacken. Das Team Katastrophenvorsorge in Balsthal verliert mit dem Wechsel von Thomas Kölliker einen geschätzten, sehr kompetenten und loyalen Kameraden. In den vergangenen sieben Jahren hat er praktisch an allen Aufgaben sowie abgeschlossenen oder laufenden Projekten mitgearbeitet und so massgeblich zum Erfolg des ganzen Teams beigetragen. Wir danken Thomas für seine geleisteten Dienste und die kameradschaftliche Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir ihm von Herzen alles Gute und weiterhin viel Erfolg.



Maya Schweizer
Projektleiterin / Koordinatorin
Care (100%)

- Projektleitung im Rahmen der Umsetzung der Massnahmen aus der Gefahren- und Risikoanalyse Kanton Solothurn
- Projektleitung und Erarbeitung von Konzepten sowie Einsatzunterlagen für und mit den Bevölkerungsschutzpartnern
- Erarbeitung von Grundlagen, Studien, Konzepten, Schulungsunterlagen, Publikationen und Präsentationen im Bereich Katastrophenvorsorge und KFS
- Administrative Leitung Kantonale Hotline sowie Aus- und Weiterbildung der Mitglieder, in enger Zusammenarbeit mit der Polizei Kanton Solothurn
- Koordination des Care Teams inkl. Aus- und Weiterbildung sowie die Einbindung des Care Team in den KFS



Ruedi Junker
Fachspezialist Katastrophenvorsorge (80%)

- Unterstützung des Abteilungsleiters Katastrophenvorsorge
- Abschluss laufender Projekte
- Erledigung spezieller Aufgaben AMB (z.B. Umfragen und Vernehmlassungen Bund etc.)
- Wissenstransfer ans Team der KaV
- Pensionierung per Ende Juni 2021



Christoph Fluri
Sachbearbeiter (60%)

- Datenverwaltung der zu alarmierenden Stellen des KFS, der RFS, RZSO und Sonderstäbe
- Bewirtschaftung Homepage der Katastrophenvorsorge
- Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des VESO
- Pikettplanung Führung KFS
- Post/Kreditoren

Termine KFS

10. März 2021	SAT I anschl. Quartalssitzung Kernstab KFS	KFS, gemäss Aufgebot
6. Mai 2021	Refresher Stabsarbeit, Liestal BL, Leitung BABS	Ausgewählte KFS-Mitglieder
12. Mai 2021	Einführung in die Stabsarbeit, Leitung KaV	Neue RFS- und KFS-Mitglieder
KW 44	Jahresrapport KFS 2020	Gesamtstab + Gäste
KW 44	Bevölkerungsschutztag 21	Kernstab + Gäste

Ausblick auf den ersten Bevölkerungsschutztag

Im Herbst 2021 wird die Katastrophenvorsorge den Bevölkerungsschutztag 21 durchführen. So erhalten die Mitglieder der Gemeindebehörden (Ressort Sicherheit), der Bevölkerungsschutzkommissionen sowie der RFS einen Einblick in das Verbundsystem Bevölkerungsschutz.

Ziel des ersten Bevölkerungsschutztags ist es, dass die Teilnehmenden ihre Rolle als Behördenmitglieder und/oder Stabsmitarbeiter kennen sowie über die Grundlagen des Führungsrhythmus informiert sind. Wir besprechen auch die Aufgaben und Erwartungen des KFS sowie die Aufgaben und Erwartungen der RFS aus Sicht des KFS.

Im Fokus steht vor allem die Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden sowie das Verbundsystem des Bevölkerungsschutzes, wozu die Partnerorganisationen Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, Technische Betriebe und Zivilschutz gehören.

Bei einem Rundgang haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, mit unseren Vertretern der Partnerorganisationen ins Gespräch zu kommen und weitere Informationen zu erhalten.

Der Bevölkerungsschutztag wird in der Kalenderwoche 44 während jeweils drei Tagen durchgeführt. Die Einladungen hierzu folgen zu gegebener Zeit.

Quartalsitzung Kernstab KFS

Der Kernstab des KFS trifft sich regelmässig, um den aktuellen Stand der Präventionsarbeiten sowie die bevorstehenden Aufgaben zu besprechen, aber auch, um sich innerhalb der Partnerorganisationen über Aktualitäten zu informieren.

Am 25. August 2020 fand eine Quartalsitzung des KFS (kurz QKFS) statt. Dabei wurde unter anderem beschlossen, einen Bevölkerungsschutztag durchzuführen (siehe Artikel vorige Seite). Auf diese Weise sollen neue Funktionärinnen und Funktionäre im Bereich Bevölkerungsschutz sowie Vertreterinnen und Vertreter der politischen Behörden im Kanton Solothurn über das Verbundsystem Bevölkerungsschutz informiert werden. Ziel ist unter anderem, ein besseres

Verständnis für die Aufgaben und das Verbundsystem Bevölkerungsschutz zu schaffen. Auch die Aufgaben und die Erwartungen an den KFS und die RFS sowie die rechtlichen Grundlagen dazu sollen Thema des Bevölkerungsschutztags sein. Die Veranstaltung wird im Herbst 2021 an mehreren Terminen stattfinden. Details folgen zu gegebener Zeit. Ein grosses Thema der Quartalsitzung war der Rückblick auf die Sicherheitsverbundsübung (SVU 19), sowie die Erkenntnisse, die daraus für den KFS gewonnen wurden. Die zusammengetragenen Aussagen, Erkenntnisse und Konsequenzen aus den Fachbereichen gilt es zu beurteilen und zu bearbeiten, damit wir im Ereignisfall noch besser vorbereitet sind.

Stabschefrapport RFS 2020

Die Stabschefs der RFS waren am 25. August 2020 in den Kantonsratssaal zum jährlichen Treffen mit dem KFS eingeladen. Dieser Anlass bot einmal mehr die Gelegenheit, über aktuelle Themen und Fragestellungen Informationen einzuholen und zu diskutieren:

Standortgespräche KaV – RFS

Die KaV ist Ansprechpartner für die RFS und seit 1. Januar 2020 auch für die Aus- sowie Weiterbildung der RFS zuständig.

Um den Puls in den Regionen zu fühlen, wurden zu Beginn Termine für ein Standortgespräch im 2020 zwischen den RFS und der KaV vereinbart. Dabei sollen Themen wie zum Beispiel die Zusammenarbeit zwischen dem RFS mit der Politik besprochen werden. Ebenfalls soll die Frage erläutert werden, ob der RFS mit seinen Aufgaben die entsprechende Akzeptanz erhält. Auch die Frage nach allfällig vorhandenen Stolpersteinen und ob der Kanton eine entsprechende Vermittlerrolle einnehmen kann, sollen geklärt werden.

Die Aus- und Weiterbildung der RFS soll einen höheren Stellenwert erhalten. Daher gilt es im Gespräch zu klären, was für Bedürfnisse vorhanden sind, ob es einen Ausbildungsplan gibt und was bisher schon alles gemacht wurde. Auf Grund der Ergebnisse werden anschliessend individuelle Angebote unterbreitet.

Das Basisangebot der KaV ist die «Einführung in die Stabsarbeit» (siehe Kasten rechts).

Totalrevision BZG

Per 1. Januar 2021 tritt das neue Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und Zivilschutz in Kraft. Dies wiederum bedingt eine Anpassung der kantonalen Gesetzgebung. Die Gelegenheit wird genutzt, um auch das Katastrophengesetz aus dem Jahre 1972 einer Totalrevision zu unterziehen. Da beide Gesetze in einem engen Kontext zueinander stehen, werden die Totalrevisionen in einem gemeinsamen Projekt und somit in enger Zusammenarbeit zwischen der KaV und dem Zivilschutz erfolgen. Auch die Partnerorganisationen werden in die Erarbeitung eingebunden.

Einführung in die Stabsarbeit

12. Mai 2021

15. Sept. 2021

Zielgruppe

Neue Mitglieder der RFS und des KFS

Inhalt

- Führungstätigkeiten
- Führungsgrundsätze
- Stabsarbeitsprozess
- Rapportwesen
- Stabsarbeit anhand eines Fallbeispiels

Ziele

- Gesamthaften Überblick über die Stabsarbeit vermitteln
- Führungstätigkeiten erläutern
- Elemente der Stabsarbeit erläutern
- Rapporte differenzieren
- Die Stabsarbeit als dynamischen Prozess zum Lösen komplexer Problemstellungen verstehen und angeleitet anwenden

Die Ausschreibung erfolgt Anfang 2021 an die Stabschefs RFS auf dem Korrespondenzweg.

Impressum

Katastrophenvorsorge · Industriezone Klus 17 · 4710 Balsthal
kav@vd.so.ch · kav.so.ch (Download des INFO)